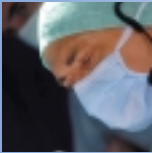


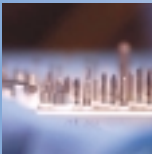
Ihr Schlüssel zum Erfolg in der Implantologie



Die Nummer eins
in Europa



Schrittmacher der
Implantologie



Verbindung von
Wissenschaft und Praxis



Goldstandard in
der Fortbildung



Deutsche Gesellschaft für Implantologie
im Zahn-, Mund- und Kieferbereich e.V.

DIE GANZE IMPLANTOLOGIE



Liebe Kollegin, lieber Kollege, Wir möchten Sie recht herzlich einladen, Mitglied der DGI zu werden. Denn diese Mitgliedschaft bietet Ihnen viele Vorteile.

Mit größerem Erfolg mehr implantieren Wer die Implantologie gut beherrscht, hat mehr Erfolgserlebnisse, fühlt sich sicherer und gewinnt auch schneller das Vertrauen seiner Patienten. Die regelmäßige Beschäftigung mit der Implantologie, etwa bei Veranstaltungen, fördert vor allem auch Ihre Motivation, mehr zu implantieren.

Eine starke und renommierte Gemeinschaft Mit über 3500 Mitgliedern ist die DGI die größte implantologische Fachgesellschaft Europas und die größte Gesellschaft in der renommierten Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK).



Die DGI bietet ihren Mitgliedern einen breit gefächerten Service: Neben der persönlichen Beratung auf der Ebene der Landesverbände und einem umfassenden Fortbildungsangebot gibt es zahlreiche Vergünstigungen bei Fortbildungen, Tagungen und bei der Anschaffung von Dokumentations-Software.

Das Curriculum Implantologie der DGI ist der Gold-Standard der implantologischen Fortbildung. Es ist die erste strukturierte und zertifizierte bundesweite Postgraduierten-Ausbildung in der deutschen Zahnmedizin. Mehrere hundert Zahnärztinnen und Zahnärzte haben dieses Programm bislang erfolgreich absolviert.



Drei starke Partner kooperieren, um eine solche Fortbildung anzubieten: Die DGI arbeitet mit der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund-, und Kieferheilkunde (DGZMK) zusammen, der angesehensten wissenschaftlichen Gesellschaft in der deutschen Zahnmedizin. Dritter im Bunde ist die Akademie Praxis und Wissenschaft (APW).

Tätigkeits- schwerpunkt Implantologie

Das Curriculum Implantologie von DGI, APW und DGZMK gehört zu den Voraussetzungen, um den Tätigkeits-schwerpunkt Implantologie zu erlangen.

Regelmäßige Fortbildung

Das Continuum von DGI und APW ist das „Update“ für neue und fortgeschrittene Verfahren. Fortgeschrittene Kollegen und die Absolventen des Curriculums wollen natürlich den Kontakt zu aktuellen Entwicklungen halten, ausbauen und vertiefen.

Kollegialer Austausch

Der intensive Meinungs-austausch mit Kolleginnen und Kollegen gehört zu allen Fortbildungsveranstaltungen der DGI. Die Landesverbände bieten dazu Kontaktmöglichkeiten in allernächster Nähe.

Hospitation und Supervision

Hospitationsmöglichkeiten in Praxen und Kliniken in ganz Deutschland sowie die Supervision durch erfahrene Kollegen gehören zum Angebot der DGI. Vor Ort gibt es jedoch nicht nur intensive Ein-



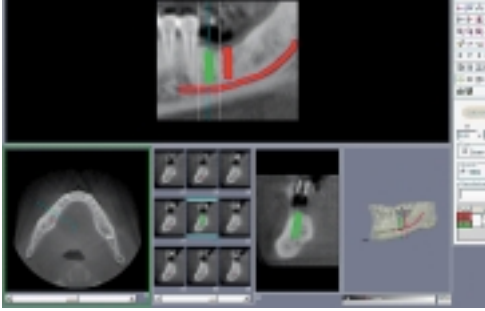
blicke in das Wissen der Könnler. Die Teilnehmer an den verschiedenen Qualifikationsmaßnahmen der DGI implantieren auch mit direkter kollegialer Supervision. Ebenso sehen und erfahren die Hospitanten unmittelbar vor Ort, wie man eine erfolgreiche implantologische Praxis organisieren kann.

Für Patientinnen und Patienten bietet die DGI kompetente Informationen zum Thema Implantologie aus erster Hand, die exklusiv DGI-Mitgliedern zur Verfügung stehen. Ein Faltpapier bietet

Broschüre für Patienten



knapp gefasst einen Überblick, der die Patienten zur Implantation motivieren soll. Eine umfassende Broschüre informiert über die aktuellen Möglichkeiten und Grenzen der Implantologie, beschreibt verschiedene Strategien sowie die Behandlungsabläufe.



Wissenschaft und Praxis aus einer Hand

Führende Praktiker betreuen die Mitglieder der DGI. Diese haben darüber hinaus einen direkten „Link“ zu den wissenschaftlichen Seiten der Implantologie ohne Umwege: Die Verzahnung von Theorie und Praxis ist ein Markenzeichen der DGI. Mitglieder profitieren auch von der internationalen Zusammenarbeit mit anderen wissenschaftlichen Organisationen.

Selbst wissenschaftlich arbeiten

Die neue „Sommerakademie“ richtet sich nicht nur an Hochschulmitarbeiter, sondern auch an niedergelassene Implantologen. Durch dieses Angebot fördert die DGI den Nachwuchs und eröffnet Praktikern leichter den Zugang zu Bereichen der Wissenschaft. Es gibt Unterstützung für alle, die wissenschaftlich arbeiten, Vorträge halten oder Ergebnisse publizieren wollen.

Information über Trends

In der neu gestalteten Zeitschrift für Zahnärztliche Implantologie (ZZI) können sich die Mitglieder der DGI regelmäßig über die neuesten Entwicklungen in der Implantologie informieren. Diese Zeitschrift ist für Mitglieder kostenlos.

Die renommiertesten Spezialisten auf dem Gebiet der Implantologie treffen sich bei den wissenschaftlichen Jahrestagungen der DGI. Foren für Praktiker sind integriert. Die Kongresse werden immer wieder mit den Schwes-tergesellschaften aus Österreich und der Schweiz gemeinsam organisiert und haben internationale Teilnehmer.

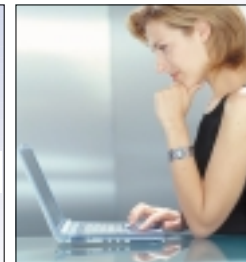
Kongresse

Bei den Veranstaltungen und Tagungen der DGI stehen Praxis und Wissenschaft der Implantologie im Mittelpunkt. Doch auch der persönliche Austausch zwischen Kollegen sowie Spaß und Freude dürfen nicht zu kurz kommen. Deshalb trifft sich die „DGI-Implantologen-Familie“ jedes Jahr einmal an ausgesuchten Orten in außergewöhnlichen Räumlichkeiten zum Feiern.

Besonderes Ambiente

Die Mitgliederliste im Internet auf der neu gestalteten Homepage www.dgi-ev.de der DGI informiert Patientinnen und Patienten über Ihre Qualifikation als DGI-Mitglied.

Mitglieder-Liste im Internet



Stellungnahmen für Gespräche mit Kostenträgern

Den State of the Art der Implantologie beschreiben die Empfehlungen der DGI, ähnlich wie die Stellungnahmen der DGZMK. Dies kann den Mitgliedern helfen, sich vor unbegründeten Zweifeln der Kostenträger zu schützen. Die neuen Techniken, die in den Praxen Einzug halten, etwa augmentative Techniken, Sinuslift oder Gewebezüchtung, werden immer wieder in Frage gestellt. Hier bezieht die DGI als renommierte wissenschaftliche Gesellschaft Stellung.



Spezielle Informationen für Ihre Patienten

Der Informationsbedarf vieler Patienten ist hoch. Dafür hat die DGI knapp gefasste Informationsblätter zu verschiedenen Spezialfragen entwickelt. Diese stehen im Internet auf der DGI-Homepage zum Herunterladen bereit (www.dgi-ev.de). Die Reihe wird kontinuierlich erweitert.



Wenn Sie weitere Informationen über die DGI (siehe Rückseite) wünschen, schicken Sie diesen Abschnitt in einem Fensterkuvert an das Sekretariat des Schriftführers, z. Hd. Daniela Winke, Rischkamp 37 F • 30659 Hannover
Telefon: 0511/ 53 78 25 • Fax: 0511/ 53 78 28
e-mail: daniela.winke@dgi-ev.de

Absender/Stempel

An die Deutsche Gesellschaft
für Implantologie e.V.
Sekretariat des Schriftführers
Daniela Winke
Rischkamp 37 F
30659 Hannover

Ich interessiere mich für die Angebote der DGI.

- Bitte schicken Sie mir Informationen über das Curriculum Implantologie von DGI/APW/DGZMK
- Bitte schicken Sie mir Informationen über das Continuum Implantologie von DGI/APW/DGZMK
- Bitte schicken Sie mir die Patienten-Broschüre der DGI
- Bitte schicken Sie mir das Faltblatt für Patienten der DGI
- Bitte schicken Sie mir ein Exemplar der Zeitschrift für Zahnärztliche Implantologie (ZZI)

Antrag auf Mitgliedschaft

Hiermit beantrage ich gemäß § 5 der Satzung der Deutschen Gesellschaft für Implantologie im Zahn-, Mund- und Kieferbereich e. V. die Mitgliedschaft in der DGI als

- ordentliches Mitglied** (Zahnärzte oder Ärzte)
- außerordentliches Mitglied** (Studenten der Zahnmedizin oder Medizin)
- förderndes Mitglied** (Sonstige Personen oder Firmen)
- korporatives Mitglied** (nur gültig für Organe der Gesundheitspflege, ärztliche und zahnärztliche Berufsvertretungen und Behörden)

Der Jahresbeitrag beträgt € 210,- für ordentliche Mitglieder und korporative Mitglieder. Der Mitgliedsbeitrag schließt die Mitgliedschaft in der DGZMK (€ 60,-) mit ein.

Für Assistenten bis zum 3. Ausbildungsjahr beläuft sich der Jahresbeitrag auf € 90,-. Dieser setzt sich zusammen aus € 50,- Jahresbeitrag für die DGI und € 40,- Jahresbeitrag für die DGZMK.

Außerordentliche Mitglieder (Studenten der Zahnmedizin und Medizin) werden beitragsfrei als nicht stimmberechtigte Mitglieder geführt.

Für fördernde Mitglieder beträgt der Jahresbeitrag mindestens € 500,-

Der Mitgliedsbeitrag ist nach Aufnahme in die Gesellschaft zu überweisen auf ein Konto der DGZMK:

Konto-Nr.: 00 01 086 707, BLZ: 300 606 01

Deutsche Apotheker- und Ärztekasse eG Düsseldorf

oder: Konto-Nr.: 811 664 37, BLZ: 360 100 43

Postbank Essen. Eine Abbuchungsermächtigung erspart Ihnen jedoch Arbeit. (Siehe Rückseite)

Die Deutsche Gesellschaft für Implantologie im Zahn-, Mund- und Kieferbereich e.V. (DGI) ist eine gemeinnützige Gesellschaft (Gemeinnützigkeitsliste Nr. 312, 18.04.1984, Finanzamt Bietigheim-Bissingen).

Die Daten werden mittels EDV bearbeitet. Mit der satzungsgemäßen Weitergabe meines Namens und meiner Adresse durch die DGI

bin ich einverstanden: Ja Nein

Mit der Weitergabe meiner Daten an Dritte (Patienten)

bin ich einverstanden: Ja Nein

Mit der Weitergabe meiner Daten an Interessenverbände

bin ich einverstanden: Ja Nein

Mit der Weitergabe meiner Daten an Firmen

bin ich einverstanden: Ja Nein

Ich bin bereits Mitglied

in der DGZMK Ja Nein

Bitte auch die Rückseite ausfüllen und einsenden an:
Sekretariat des DGI-Schriftführers · Daniela Winke
Rischkamp 37 F · 30659 Hannover

Anschrift des Antragstellers

Name _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

Beruf _____

Zahnarzt Oralchirurg Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurg

Approbationsjahr _____

Straße _____

Plz/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Einzugsermächtigung

Diese Einzugsermächtigung kann jederzeit widerrufen werden.
(Bitte in Druckbuchstaben schreiben.)

Ich akzeptiere das Bankeinzugverfahren
von meinem Girokonto:

Bankleitzahl (Bitte unbedingt angeben) _____

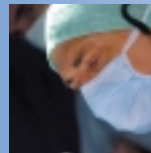
Geldinstitut (Name der Bank) Ort _____

Konto-Nummer _____

Ort, Datum _____

Stempel/Unterschrift _____

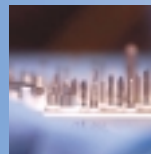
Ihr Schlüssel zum Erfolg in der Implantologie



Die Nummer eins
in Europa



Schrittmacher der
Implantologie



Verbindung von
Wissenschaft und Praxis



Goldstandard in
der Fortbildung



Deutsche Gesellschaft für Implantologie
im Zahn-, Mund- und Kieferbereich e.V.

DIE GANZE IMPLANTOLOGIE